

Salzburger Nachrichten

Stk 1,20; Bk 1,20
Lr 300; Dts. 20.000

UNABHÄNGIG

S 7-

SALZBURG FESTSPIELSTADT 1989

Eusebius, Florestan, dazu ein Wunderkind und „Cremetorten“

Preisträger der Sommerakademie auf dem Festspiel-Podium

Ein zwölfjähriger Knabe
verblüffte am Klavier

Andrea Bacchetti mochte der jüngste Solist der Festspiele gewesen sein, ein „Wunderkind“ von gerade zwölf (!) Jahren, quirlig und unverfroren, dabei schlichtweg genialisch im Zugriff auf Scarlatti- und Prokofiew-Petitessen (zwei Sonaten resp. Marche, op. 65/10, und Prélude, op. 12/7), die er förmlich aus dem Handgelenk schüttelte, sie zugleich aber so delikat phrasierte, daß man das nicht für Blindwerk allein halten durfte: ein Kissin der unmittelbaren Zukunft?

Der tägliche Mozart im Mozart-Jahr

Land und Stadt Salzburg präsentierten ihre Vorhaben